



Pressemitteilung

Seite 1 von 1

Aktenzeichen: PM 12/20

Datum: 12.06.2020

Prof. Dr. Jan F. Orth, LL.M.
Pressesprecher

Telefon (0221) 477-1161

Fax (0221) 477-1100

pressestelle@lg-koeln.nrw.de

„Bergisch Gladbacher Missbrauchskomplex“ (Pressemitteilung II)

Eröffnung des Hauptverfahrens gegen Jörg L.

Mit Beschluss vom heutigen Tage hat die 2. große Strafkammer des Landgerichts Köln die Anklageschrift der Staatsanwaltschaft Köln vom 23.04.2020 (Az. 240 Js 502/19) mit den Tatvorwürfen des schweren sexuellen Missbrauchs von Kindern pp. mit geringen rechtlichen und tatsächlichen Präzisierungen zur Hauptverhandlung zugelassen und das Hauptverfahren gegen den Angeklagten Jörg L. eröffnet (Az. 102 KLs 11/20). Ferner wird der Angeklagte in dem Beschluss darauf hingewiesen, dass in dem Verfahren auch die Unterbringung in der Sicherungsverwahrung in Betracht kommt.

Eine Terminierung der Hauptverhandlung durch den Vorsitzenden steht noch aus. Nach der derzeitigen Planung soll die Hauptverhandlung am Montag, 10.08.2020, beginnen. Für die Durchführung der Hauptverhandlung sollen etwa 10 Hauptverhandlungstage vorgesehen werden, die sich wegen lange feststehender Urlaubsabwicklung von notwendigen Verfahrensbeteiligten bis in den September verteilen werden.

Detailliertere Informationen zu den weiteren Terminstagen und zum Akkreditierungsverfahren für die Medienvertreter werden wir nach der Terminierung der Sache durch den Vorsitzenden unverzüglich bekanntgeben.

(Prof. Dr. Jan F. Orth)
Pressesprecher